



FH Salzburg

Presse-Information

eLABoration Wood: Das erste Bildungslabor für Wald, Holz und Bioökonomie

Salzburg, Puch, Kuchl, 9.06.2026 – Anlässlich der „Woche des Waldes“ geht mit **eLABoration Wood** eine neue digitale Bildungsplattform rund um Wald, Holz und Bioökonomie online. Die Plattform stellt erstmals qualitätsgesicherte Lehr- und Lernmaterialien für alle Bildungsstufen zentral und kostenlos zur Verfügung.

Vor dem Hintergrund der wachsenden Bedeutung von Holz als nachhaltigem Roh- und Baustoff schafft die Plattform eine zentrale und qualitätsgesicherte Wissensbasis für die holzbezogene Bildung in Österreich. Unter der Leitung der FH Salzburg entwickeln seit 2023 mehr als 100 Expert*innen gemeinsam mit über 40 Institutionen qualitätsgesicherte Lehr- und Lernmaterialien für alle Bildungsstufen – vom Kindergarten bis zur Matura sowie von der Lehre bis zur Meisterprüfung und zum Bachelorstudium.

Umfassende und kostenlose Bildungsmaterialien

Die Plattform richtet sich an Pädagog*innen, Schüler*innen, Lehrlinge, Studierende und Fachkräfte gleichermaßen. Alle Inhalte stehen kostenlos zur Verfügung – die Anmeldung läuft über die Webseite www.elaborationwood.at

Insgesamt entstehen in 30 Bildungsvorhaben rund 4.000 Seiten Fachwissen. Ergänzt wird das Angebot durch digitale und analoge Lernformate wie Quizkarten, Lernspiele, Stundenbilder sowie Materialien für den Unterricht. Eine KI-gestützte Suche erleichtert den Zugang zu den Inhalten.

Forstminister Norbert Totschnig: „Das Projekt überzeugt durch seine innovative Zusammenarbeit innerhalb der gesamten Branche. Gemeinsam werden hochwertige Lehr- und Lerninhalte geschaffen, die junge Menschen bestmöglich auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten. Die KI-gestützte Plattform macht die Ausbildung moderner, praxisnäher und attraktiver – und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung der Fachkräfte von morgen.“

„Mit eLABoration Wood verbinden wir die Expertise der Branche mit moderner Pädagogik und machen fundiertes Wissen entlang der gesamten Holzwertschöpfungskette erstmals breit zugänglich“, erklärt **Projektleiter Thomas Schnabel**, Head of Research am Department Design & Green Engineering der FH Salzburg.

Die Plattform eLABoration Wood bietet:

kompetent
relevant
nachhaltig

- Lehr- und Lernmaterialien rund um Wald, Holz und Bioökonomie für alle Bildungsstufen – vom Kindergarten bis zur Meister- und Bachelorausbildung
- Rund 4.000 Seiten qualitätsgesicherte Fachinhalte aus 30 Bildungsvorhaben
- Tausende Lern- und Quizkarten
- Unterrichtsmaterialien u.a. mit digitalen und analogen Lernspielen, Stundenbildern und Ideen für haptische Materialien
- KI-gestützte Suche über alle Inhalte
- Zusatzmaterial für Lehrende, z. B. Handreichungen und einen MOOC-Lehrgang

Die Nutzung ist nach der Registrierung kostenlos und offen für alle: www.elaborationwood.at

Derzeit befindet sich die Bildungsplattform im Testbetrieb und wird laufend um weitere Inhalte und Funktionen erweitert.

Projekt und Förderung

Die Projektleitung liegt bei der FH Salzburg (Department Design & Green Engineering). Getragen wird das Projekt von der Bundesinnung Holzbau, dem Fachverband der Holzindustrie und proHolz. Umgesetzt wird es mit Mitteln des Waldfonds des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK) im Rahmen der Österreichischen Holzinitiative. Die Förderabwicklung erfolgt im Auftrag des BMLUK über die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG).

Statements zu eLABoration Wood seitens des Fördergebers, der mitfinanzierenden Organisationen und der Steuerungsgruppe:

Bundesinnungsmeister Simon Kathrein:

„eLABoration Wood ist ein Meilenstein für den Holzbau. Dieses Bildungslabor ist einzigartig und ein großer Schritt für die berufliche Ausbildung in unserer Branche. Erstmals wurde eine gemeinsame Wissensbasis über Branchen, Ausbildungsstufen und Organisationen hinweg geschaffen. Besonders wertvoll ist das starke Netzwerk, das dabei entstanden ist: Etwa 100 Expertinnen und Experten haben aktiv an den Inhalten mitgearbeitet: Holzforschung Austria, Universitäten, Pädagogische Hochschulen, HTL, Leute aus der Praxis, uvm.“

Erlfried Taurer, Obmann Fachverband Holzindustrie Österreich:

„eLABoration WOOD leistet einen zentralen Beitrag dafür, dass die Holzindustrie die richtigen Fachkräfte entwickelt. Durchgängige, aufeinander abgestimmte Ausbildungsinhalte und hochwertige Lehrmaterialien bilden junge Menschen gezielt und praxisnah aus. So entsteht ein starkes Fundament für qualifizierte Fachkräfte, die unsere Branche dringend braucht: kompetent, innovativ und bestens vorbereitet auf die Anforderungen der Zukunft.“

Richard Stralz, Obmann proHolz Austria, Geschäftsführer Mayr Melnhof Holz Holding:

„eLABoration Wood bietet erstmals ein abgestimmtes Bildungsangebot für alle Schulstufen, das die Zusammenhänge der Waldnutzung und Holzverwendung didaktisch vermittelt. Es wurde gemeinsam mit Pädagog:innen für Pädagog:innen entwickelt und ist praxisgerecht für den Einsatz in den Schulen.“

Georg Starhemberg, Sprecher der Steuerungsgruppe eLABoration Wood:

„Österreich zählt zu den walddreichsten Ländern Europas. In der Holzverarbeitung, gehören wir - trotz unserer Größe - zur Weltspitze. Wir zählen zu den Technologieführern. Dieser

Erfolg ist vor allem den vielen Menschen zu verdanken, die mit ihrem Wissen, ihrer Erfahrung und ihrem handwerklichen Können das Beste aus unserem heimischen Rohstoff herausholen. Eine Besonderheit unserer Branche ist die tiefe Verbundenheit der Beschäftigten zu ihrem Werkstoff: Holz wird hier nicht nur verarbeitet, sondern geschätzt und manchmal sogar geliebt. Mit eLABoration Wood möchten wir diese Begeisterung weitertragen - und Menschen auf allen Bildungsstufen, vom Kindergarten bis zur Hochschule, für Wald, Holz und Bioökonomie gewinnen.“

Foto ©Tiroler Bildungsinstitut – Medienzentrum / Frederick Rafael Cabrera Martinez

Holz bearbeiten mit echtem Werkzeug: Im Zuge von eLABoration Wood wurde an der PH Tirol ein Prototyp mit Anleitungen für den Kindergarten entwickelt.

Weitere Fragen?

Karin König, FH Salzburg

Tel.: +43 (0) 676 / 84 77 955 02, E-Mail: medien@fh-salzburg.ac.at

Web: <https://www.fh-salzburg.ac.at/medien/presse>

Die FH Salzburg bietet ihren 3.400 Studierenden in den Departments Angewandte Sozialwissenschaften, Business and Tourism, Creative Technologies, Gesundheitswissenschaften, Design and Green Engineering und Information Technologies and Digitalisation beste akademische Ausbildung mit hohem Praxisbezug. Insgesamt werden 20 Bachelor- und 16 Masterstudiengänge sowie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten. Mit dem Fokus auf Innovation in Forschung und Lehre sowie der internationalen Orientierung wird die FH Salzburg zur Vordenkerin und Initiatorin von zukunftsfähigen und relevanten Lösungen für Wirtschaft und Gesellschaft. Mehr auf www.fh-salzburg.ac.at